



STADT HALVER

Bekanntmachung der Stadt Halver

Widmung von Verkehrsflächen im Baugebiet „Schmittenkamp“

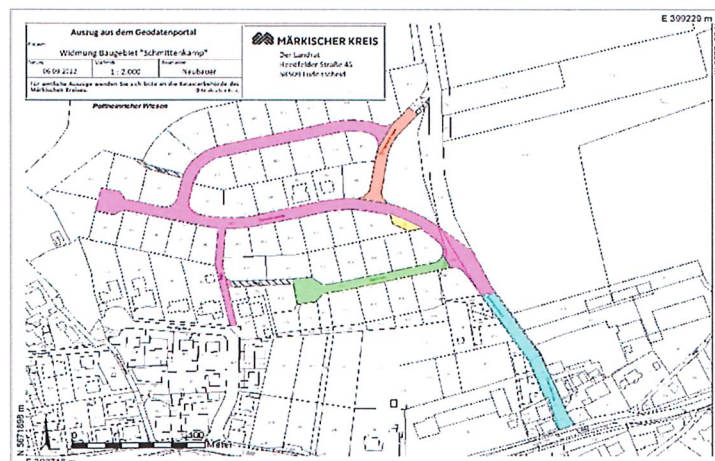
Gemäß § 6 Straßen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.1995 (GV. NW. S. 1028, 1996 S. 81, 141, 216, 355, 2007 S. 327) zuletzt geändert durch Art. 15 des Gesetzes vom 01.02.2022 (GV. NRW. S. 122), in Kraft getreten am 19.02.2022 werden folgende Straßen als Gemeindestraße für den öffentlichen Verkehr gewidmet:

Schmiedestraße (blaue Markierung) nach Ausbau
Gemarkung Halver, Flur 66, Flurstücke 439, 46, 45 tlw., 645 tlw

Gerdehöh (grüne Markierung)
Gemarkung Halver, Flur 13, Flurstück 625, 637
Die in westliche Richtung verlaufende Verlängerung (Schraffierung) wird für den Fuß- und Radverkehr beschränkt.

Schmittenkamp (violette Markierung)
Gemarkung Halver, Flur 13, Flurstück 624, 639, 645 tlw.
Eine Teilfläche des Flurstückes 624 (gelbe Markierung) wird als Parkplatz für Personenkraftfahrzeuge bis 3,5t gewidmet.
Die in westlicher Richtung zwischen den Flurstücken 580 und 569 abzweigende Fläche (Schraffur) wird für den Fuß- und Radverkehr beschränkt.

Ehringhauser Höhe (rote Markierung)
Gemarkung Halver, Flur 13, Flurstück 622, 640
Die in nord-östlicher Richtung, parallel zum Flurstück 621 verlaufende Teilfläche sowie das Flurstück 640 (Schraffur) werden für den Fuß- und Radverkehr beschränkt.



Die Widmung wird am Tage nach dieser Bekanntmachung wirksam.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Widmung kann innerhalb eines Monats nach öffentlicher Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Halver, Thomasstr. 18, 58553 Halver, einzulegen.

Halver, 08.09.2022

Gez.

Michael Brosch
Bürgermeister